

## Reportage

von  
Karina Rigotti

wels.red@  
bezirksrundschau.com



Schon als kleines Mädchen überzeugte Ivona Dadi mit ihren sportlichen Leistungen. Ihre Volksschullehrerin erkannte damals bereits ihr großes Talent.

OFFENHAUSEN (kr). Im Alter von neun Jahren gewann sie ihre ersten Wettbewerbe auf der Mittelstrecke und fand dann ihren Weg zum Polizeisportverein Wels, wo sie seither unter dem erfolgreichen Trainer-



Ivona Dadi, die junge Leichtathletin gibt alles—So sieht eine Siegerin aus.

Foto: Kantringer

# Kampf um WM-Ticket

Ivona Dadi weiß, was sie will: Zur U-18 Weltmeisterschaft ins sonnige Italien

team Michael Hager, Franz Raffelsberger und Hans Ryzy trainiert. Nun ist sie mehrfache österreichische Meisterin im Weitsprung, Hochsprung und im Mehrkampf sowie Mitglied des österreichischen U18 Weltmeisterschaftselitekaders. Ihre Bestleistungen liegen im Hoch-

liegt es für die junge Sportlerin auf der Hand: Sie möchte sich für die U18 Weltmeisterschaft am 6. und 7. Juli in Brixen, Italien, im 7-Kampf qualifizieren. Dazu zählen die Disziplinen Weitsprung, Hochsprung, Kugel, Speer, 100 m Hürden, 200 m und 800 m. Sollte es mit dem Mehr-

na zusätzlich motiviert: „Ich kann doch Manuel nicht alleine zur WM fahren lassen“.

## Olympische Jugendspiele

Weitere Herausforderungen stehen auch 2010 mit den ersten Olympischen Jugendspielen in Singapur an. „Für mich ist es wichtig, Spaß an der Sache, am Sport und am Training zu haben und natürlich viele Erfolge feiern zu können“, erklärt die hübsche Leichtathletin. Um das Erreichen zu können, bedarf es eines eingespielten Teams. „Ivona wird sehr vielseitig betreut. Mit Dr. Ronald Ecker steht uns als Sportmediziner ein ehemaliger Leichtathlet zur Verfügung. Die therapeutische Betreuung liegt in den Händen von Ralph Feitzinger, als Mentalcoach fungiert Stefan Steininger“, so Michael Hager, der die Offenhausenerin seit fünf Jahren trainiert und ein Auge auf ihren kontinuierlichen Leistungsaufbau hat.

## Sport und Schule lassen sich verbinden

Im Moment besucht Ivona Dadi die Handelsschule für Leistungssport

in Linz, wo sie von Landestrainer Wolfgang Adler betreut wird. Ihr Alltag besteht zum größten Teil aus Sport, was die talentierte junge Dame aber nicht zu stören scheint. Während der Woche trainiert sie fünf Mal und an den Wochenenden stehen Wettkämpfe auf dem Programm. „Anfangs war es für mich schwierig, meine zahlreichen Trainingseinheiten mit der Schule zu kombinieren und es verlangt nach viel Konzentration und Disziplin, doch jetzt habe ich den Spagat zwischen Schule und Sport ganz gut im Griff“, erzählt die junge Sportlerin.

## Schöne Erfahrungen

Einen angenehmen Ausgleich stellen da die Trainingslager dar, die oft auch in Italien oder Spanien stattfinden. Ein großer Wunsch, der in Österreich geborenen Ivona Dadi ist es, ihre sportliche Laufbahn ohne größere Verletzungen zu durchlaufen. Sehr stolz ist sie auch darauf, dass der PSV und ihre Betreuer immer hinter ihr stehen und vor allem, dass ihre Eltern sie zu allen Wettkämpfen begleiten und sie in jeder Hinsicht unterstützen.



Ein gutes Team: Ivona Dadi und Trainer Michael Hager.

Foto: Rigotti

sprung bei 1,70 m, im Weitsprung bei 5,74 m und damit knapp unter dem WM-Limit.

## Oberstes Ziel: Teilnahme an der U 18-WM in Italien

Wenn man die 15-jährige Ivona Dadi nach ihren Zielen fragt, so

kampf nicht klappen, so besteht für das Ausnahmetalent noch die Möglichkeit, sich im Weitsprung oder im Hochsprung zu qualifizieren. Im Weitsprung fehlen auf das Limit von 5,90m nur noch 16 cm. Nachdem sich ihr Teamkollege bereits qualifizieren konnte, ist Ivo-

Auch die Bezirksrundschau Wels wird durch uns zugestellt

medien  
vertrieb ober-  
österreich

0732/6964-275, Fax-DW: 21,  
Walter.Stadler@mvooe.at